

Thomas Nüdling

Lob Ihm, der da kommt

Adventskantate

Text: Anna Marita Engel

für Gemischten Chor,
Sprecher, Klavier (Orgel)
und Melodieinstrument (Flöte)

Partitur

HY 99537 P

Musikverlag **hayo**

macht hoch die
OUEVERtüRE

Thomas Nüdling 2008

Instrument

Klavier



Instr.

Kl.



Instr.

Kl.



Instr.

Kl.



17

Instr.

Kl.

21

Instr.

Kl.

25

Instr.

Kl.

29

Instr.

Kl.

33

Instr.

Kl.

37

Instr.

Kl.

41

Instr.

Kl.

rit.

45

Instr.

Kl.

a tempo

49

Instr.

Kl.

rit.

Wachet und sehet!

Text: Anna Marita Engel 2008

Musik: Thomas Nüdling 2008

Instrument

Klavier

Instr

Kl

S

T

B

Kl

Da, wo die Lie - be die Her - zen er - hellt, wird's kei - ne Fin - ster - nis ge - ben,
 Da wird ein Licht sein, das Dun - kel - heit nimmt, En - gel, sie wer - den ver - kün - den,
 Dann wird ein Kö - nig die Her - zen re - giern nur durch die Kraft sei - ner Lie - be,

Ah, ah.

Ah, ah.

Protepartitur
 Darf nicht zu Auführungszwecken verwendet werden

3. Strophe:
--> Takt 25

13

S Ah, ah.

A Ah, ah.

T 8
Gott wird die Lie - be uns sen - den zur Welt, Hof - fen er - füllt un - ser Le - ben.
es wird ein Kind sein, das Äng - ste uns nimmt, zeigt uns den Weg, IHN zu fin - den.
er wird das Zep - ter aus Got - tes Hand führn, auf dass sein Geist in uns blie - be.

Kl 13

Instr 17

S 17
Wa - chet und se - het, war - tet auf IHN,

A 17
Wa - chet und se - het, war - tet auf IHN,

T 8
Wa - chet und se - het, war - tet auf IHN,

B
Wa - chet und se - het, war - tet auf IHN,

Kl 17

21

Instr

S

A

T

B

Kl

nah ist der Tag, sein Wort ver-mag, dass tief im Schnee Ro - sen er - blühn. —
vom Himmelsthron schickt er den Sohn, freut euch und schaut, schaut zu ihm hin. —

nah ist der Tag, sein Wort ver mag, dass tief im Schnee Ro - sen er - blühn. —
vom Himmels - thron schickt er den Sohn, freut euch und schaut, und schaut zu ihm hin. —

nah ist der Tag, sein Wort ver-mag, dass tief im Schnee Ro - sen er - blühn. —
vom Himmelsthron schickt er den Sohn, freut euch und schaut, und schaut zu ihm hin. —

nah ist der Tag, sein Wort ver-mag, dass tief im Schnee Ro - sen er - blühn. —
vom Himmelsthron schickt er den Sohn, freut euch und schaut, und schaut zu ihm hin. —

21

Kl

Refrain
nach Str. 3

25

Instr

S

A

T

B

Kl

Wa - chet und se - het, war - tet auf IHN,

Wa - chet und se - het, war - tet auf IHN,

25

Kl

29

Instr

S
in dessen Macht Tag ist und Nacht, der längst den Men - schen, den Menschen ver-ziehn. —

A
in _ dessen Macht _ Tag _ ist und Nacht, der längst _ den _ Menschen ver-ziehn. —

T
8 Wa - chet und se - - het, war - - - tet auf IHN,

B
Wa - chet und se - - het, war - - - tet auf IHN,

Kl

33

Instr

S
Wa - chet und se - - het, war - - - tet auf IHN,

A
Wa - chet und se - - het, war - - - tet auf IHN, —

T
8 in des-sen Macht Tag ist und Nacht, der längst den Men-schen, den Menschen ver-ziehn. —

B
in des-sen Macht Tag ist und Nacht, der längst den Men-schen, den Menschen ver-ziehn. —

Kl

Hört auf die Stimme

Text: Anna Marita Engel 2008

Musik: Thomas Nüdling 2008

Tenor
 Bass
 Klavier

Hört auf die Stim-me, hört auf die Stim-me,
 Öff - net die Au-gen, öff - net die Au-gen,
 Ohn - macht und Ban-gen, Ohn - macht und Ban-gen,

Hört auf die Stim-me, hört auf die Stim-me,
 Öff - net die Au-gen, öff - net die Au-gen,
 Ohn - macht und Ban-gen, Ohn - macht und Ban-gen,

Hört auf die Stim-me, sie kauft in der Fin - ster -
 Öff - net die Au-gen, er - kennt je - nen bel - len
 Ohn - macht und Ban-gen ver - liern sich in sei -
 nung durch die Nacht, bis sie Her - zen er - reicht,
 er lässt, was kommt, uns voll Zu - ver - sicht sehn.
 Mensch wird er sein, er wird Mensch sein wie wir.

S
 A
 T
 B

hört auf die Stim-me, hört auf die Stim-me,
 öff - net die Au-gen, öff - net die Au-gen,
 Ohn - macht und Ban-gen, Ohn - macht und Ban-gen,

KI

8
 5

Probepartitur
 Darf nicht zu Aufführungszwecken verwendet werden

9 *rit.*

Instr

S

leuch-ten - der Mor-gen wird sein nach der Fin - ster - nis, strah-lend und hell, dem kein Son-nen-licht gleicht. —
 Tragt in die Her-zen die Botschaft, den hel - len Schein, jeg - li - cher Weg, er ist leicht-er zu gehn. Aus lich-tem
 Geht ihm ent-ge-gen und lebt nur nach sei - nem Wort, Licht will er sein, tief in mir und in dir.

A

T

8 hört auf die Stim-me, hört auf die Stimme, hört auf die Stimme, hört, hört, hört. — Aus lich-tem
 öff - net die Au-gen, öff - net die Au-gen, öff - net die Au-gen, öff - net sie.
 Ohn-macht und Ban-gen, Ohn - macht und Bangen, Licht will er sein — mir und dir.

B

Kl

rit.

13 *a tempo*

Instr

S

13 *a tempo*

Glanz tritt Gott selbst in die Zeit, hört auf die Stim-me, es ist nicht mehr weit, — aus lich-tem

A

selbst in die Zeit,

T

8 Glanz tritt Gott selbst in die Zeit, Gott selbst in die Zeit, hört die Stim-me, es ist nicht mehr weit, — aus lich-tem

B

a tempo

Kl

13 *a tempo*

17

Instr

S

Glanz tritt Gott selbst in die Welt, hört auf die Stim-me, die Dun-ke-l er-hellt. —

A

selbst in die Welt,

T

8

Glanz tritt Gott selbst in die Welt, Gott selbst in die Welt, hört die Stim-me die Dun-ke-l er-hellt. —

B

Kl

Coda

21

Instr

S

21

Hört auf die Stim-me, hört auf die Stim-me,

A

T

8

Hört auf die Stim-me, hört auf die Stim-me,

B

Kl

21

Probepartitur
Darf nicht zu Aufführungszwecken verwendet werden

25

Instr

25

S

hört auf die Stim - me, es ist nicht mehr weit. —

A

T

8

hört auf die Stim - me, es ist nicht mehr weit. —

B

25

Kl

Detailed description: This page of a musical score, numbered 15, contains five staves. The top staff is for an instrument (Instr) in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 25-measure mark. The second staff is for Soprano (S) with lyrics 'hört auf die Stim - me, es ist nicht mehr weit. —'. The third staff is for Alto (A). The fourth staff is for Tenor (T) with lyrics 'hört auf die Stim - me, es ist nicht mehr weit. —' and a '8' below the staff. The fifth staff is for Bass (B). The bottom two staves are for piano (Kl) in grand staff notation. The music is in a major key with one sharp and a common time signature.

Gott gibt den Sohn in Mariens Schoß

Text: Anna Marita Engel 2008
Musik: Thomas Nüdling 2008

Instrument

Klavier

Instr

S

Kl

Instr

S

A

T

B

Kl

al - len Stra - ßen, auf je - dem Weg soll - te ein Ro - sen - duft lie - gen,
al - len Stra - ßen, auf je - dem weg soll - ten wir kni - en und be - ten,
A - ve Ma - ri - a, du trägst Got - tes Sohn, ihn, dem die Lie - be zu ei - gen,

Hm, hm, hm, hm,

Auf
Auf
/

Probepartitur
Darf nicht zu Aufführungszwecken verwendet werden

The image shows a musical score for the hymn 'Gott gibt den Sohn in Mariens Schoß'. It consists of several systems of staves. The first system includes an instrumental part and a piano accompaniment. The second system includes an instrumental part, a vocal line (Soprano), and a piano accompaniment. The third system includes an instrumental part, vocal lines for Soprano, Alto, Tenor, and Bass, and a piano accompaniment. The lyrics are written under the vocal lines. A large diagonal watermark is overlaid on the score, reading 'Probepartitur' and 'Darf nicht zu Aufführungszwecken verwendet werden'. The page number '16' is in the top left corner. The title and composer information are at the top right. The copyright information is at the bottom.

13

Instr

S

denn es wird sein, wenn der Stern ü - berm Stall, wird sie still ihr Kind - lein dort wie - gen.
denn es wird sein, wenn die Lie - be ob - siet, dass ER wird in uns - re Welt tre - ten.
denn es wird sein, wenn das Wort sich er - füllt, dass Erd' sich und Him - mel ver - nei - gen.

A

hm, hm.

T

hm, hm.

B

hm, hm,

Kl

17

Instr

S

Gott gibt den Sohn in Ma - ri - ens Schoß, er - be - ben wird schau - ernd die Er - de,
Gott gibt den Sohn in Ma - ri - ens Schoß, wie uns schon vor Zei - ten ver - hei - ßen,
Gott gibt den Sohn in Ma - ri - ens Schoß, / Eh - re und Lob sei - nem Na - men,

A

T

8 Gott gibt den Sohn in Ma - ri - ens Schoß, er be - ben wird schau - ernd die Er - de,
Gott gibt den Sohn in Ma - ri - ens Schoß, wie uns schon vor Zei - ten ver - hei - ßen,
Gott gibt den Sohn in Ma - ri - ens Schoß, / Eh - re und Lob sei - nem Na - men,

B

Kl

21

Instr

S

A

T

B

Kl

Mensch un - ter Men - schen, so wird es sein Los, dass aus dem Wort Wahr-heit wer - de.
 Er - de, o jauch - ze, der Ju - bel ist groß, wenn je - ner Stern dort wird glei - ßen.
 hilf - lo - ses Kind und doch Kö - nig und groß, Trö - ster der Men-schenheit, A - men.

8

Mensch un - ter Men - schen, so wird es sein Los, dass aus dem Wort Wahr-heit wer - de.
 Er - de, o jauch - ze, der Ju - bel ist groß, wenn je - ner Stern dort wird glei - ßen.
 hilf - lo - ses Kind und doch Kö - nig und groß, Trö - ster der Men-schenheit, A - men.

25

Instr

Kl

30

Instr

Kl

rit.

Es ist nicht mehr weit

Text: Anna Marita Engel 2008
Musik: Thomas Nüdling 2008

Solo 1

Klavier

5

So1

5

Kl

9

S

A

T

B

9

Kl

Es

ist nicht mehr weit, in un-se-rer Zeit wird er kom-men, wird kom-men der Herr!

Lob Ihm, Preis Ihm, Lob und Preis dem Her - ren!

Lob Ihm, Preis Ihm, Lob und Preis dem Her - ren!

Probepartitur
Darf nicht zu Auführungszwecken verwendet werden

17
Instr. 
Kl. 

21
Instr. 
Kl. 

25
Instr. 
Kl. 

29
Instr. 
Kl. 

33
Instr. 
Kl. 

25

Instr

25

So1
ist nicht mehr weit, — in un - se - re Zeit — wird er kom-men, wird kom-men der Herr! —

So2
Al - les, was schwer — war, wir fürch-tens nicht mehr: — in un - se - re Her - zen will

So3
kommt in die Zeit! — Öff - net die To - re und machet die Tü - ren

S
Lob Ihm, — Preis Ihm, — Lob und Preis — dem

A
Lob Ihm, — Preis Ihm, — Lob und Preis — dem

T
8
Lob Ihm, — Preis Ihm, — Lob und Preis — dem

B
Lob Ihm, — Preis Ihm, — Lob und Preis — dem

25

Kl

Probepartitur
Darf nicht zu Aufführungszwecken verwendet werden

Mehrmals wiederholen.
Mit jeder Wiederholung kommt eine weitere Stimme dazu

Wiederholungen Schluss

Instr

So1
Es Machet die Tü-ren weit! _____

So2
kom-men der Herr! _____ kom-men der Herr! _____ Ma-chet die Tü-ren weit! _____

So3
weit! Denn er weit! Machet die Tü-ren weit! _____

S
Her - ren! _____ Her - ren! _____ Machet die Tü-ren weit! _____

A
Her - ren! _____ Her - ren! _____ Machet die Tü-ren weit! _____

T
Her - ren! _____ Her - ren! _____ Machet die Tü-ren weit! _____

B
Her - ren! _____ Her - ren! _____ Machet die Tü-ren weit! _____

Kl

28

Probepartitur
Darf nicht zu Aufführungszwecken verwendet werden

The image shows a musical score for page 22, divided into two sections: 'Wiederholungen' (Repetitions) and 'Schluss' (Conclusion). The score includes parts for Instrumental (Instr), Soprano 1 (So1), Soprano 2 (So2), Soprano 3 (So3), Soprano (S), Alto (A), Tenor (T), Bass (B), and Keyboard (Kl). The lyrics are in German and include phrases like 'Es', 'Machet die Tü-ren weit!', 'kom-men der Herr!', 'Denn er weit!', and 'Her - ren!'. A large, diagonal watermark is overlaid on the score, reading 'Probepartitur' and 'Darf nicht zu Aufführungszwecken verwendet werden'.

Moderation

Musik: Ouvertüre

Gesprochener Text:

Öffnet die Tore weit, brecht Ihm die Bahn,
wo eiserne Türen dem Licht sich verwehren,
lasst Ihn einziehn und heilen die Seele.

Seine Liebe wird es sein, die Steine von Herzen nimmt ;
wie Regenbogen sich wölben vom Himmel zur Erde,
so wird Er, der da kommt, verbinden die Menschen und Gott ;

Denn es stehen Worte geschrieben im Buche des Herrn,
dass Einer kommen wird, uns zu erlösen,
darum öffnet die Augen,
träumt nicht Verlor'nes,
legt euch nicht schlafen in Furcht und in Angst,

Jesus wird kommen hoch von des Vaters Thron.

Musik :Wachet und sehet

Gesprochener Text:

Gott, der dem Wind die Stärke gibt,
der dem Wasser Form und Maß gebietet
und das, was verborgen war, zeigt durch sein Licht,

der glauben, hoffen und beten uns lehrt,
gibt Menschen den Mund, uns zu künden von Ihm.
Hört auf die Stimme des Rufers.

Moderation

Musik: Ouvertüre

Gesprochener Text:

Öffnet die Tore weit, brecht Ihm die Bahn,
wo eiserne Türen dem Licht sich verwehren,
lasst Ihn einzieh'n und heilen die Seele.

Seine Liebe wird es sein, die Steine von Herzen nimmt ;
wie Regenbogen sich wölben vom Himmel zur Erde,
so wird Er, der da kommt, verbinden die Menschen und Gott ;

Denn es stehen Worte geschrieben im Buche des Herrn,
dass Einer kommen wird, uns zu erlösen,
darum öffnet die Augen,
träumt nicht Verlor'nes,
legt euch nicht schlafen in Furcht und in Angst,

Jesus wird kommen hoch von des Vaters Thron.

Musik :Wachet und sehet

Gesprochener Text:

Gott, der dem Wind die Stärke gibt,
der dem Wasser Form und Maß gebietet
und das, was verborgen war, zeigt durch sein Licht,

der glauben, hoffen und beten uns lehrt,
gibt Menschen den Mund, uns zu künden von Ihm.
Hört auf die Stimme des Rufers.